

1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DES GEMISCHES UND DES UNTERNEHMENS**Produktinformation**

Handelsname : ESEMFIX
 Hersteller/Lieferant : Schülke & Mayr GmbH
 Robert-Koch-Str. 2
 22851 Norderstedt
 Deutschland
 Telefon: +4940521000
 Telefax: +494052100318
 mail@schuelke.com
 www.schuelke.com

Ansprechpartner : Application Department HI
 +49 (0)40/ 521 00 544
 pab@schuelke.com

Notfall-Telefonnummer : +49 (0)40 / 52 100 -0

Verwendung : Reinigungsmittel, Desinfektionsmittel

2. MÖGLICHE GEFAHREN**Risikohinweise für Mensch und Umwelt**

Gefahrenkennzeichen / Gefahrenbezeichnung:

R10 Entzündlich.
 R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische : (Zubereitung)
 Charakterisierung : Lösung von nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	EG-Nr.	Symbol	R-Sätze	Konzentration
Ethanol	64-17-5	200-578-6	F	R11	12,6 %
Propan-2-ol	67-63-0	200-661-7	F, Xi	R11, R36, R67	17,4 %

Den vollen Wortlaut der hier genannten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Allgemeine Hinweise : Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
 Augenkontakt : Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser ausspülen und Arzt konsultieren.
 Einatmen : An die frische Luft bringen.
 Verschlucken : Arzt aufsuchen.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

- Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung : Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- Geeignete Löschmittel : Wasser, Löschpulver, Alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid (CO₂)
- Löschmittel, die aus Sicherheitsgründen nicht zu verwenden sind : Keine Information verfügbar.
- Besondere Gefährdung durch den Stoff oder das Produkt selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase : Keine besonderen Gefahren zu erwarten.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

- Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Für angemessene Lüftung sorgen. Alle Zündquellen entfernen.
- Umweltschutzmaßnahmen : Keine besonderen Umweltschutzmaßnahmen erforderlich.
- Reinigungsverfahren : Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen. Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl).

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung

- Hinweise für sichere Handhabung : Nicht rauchen.
- Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz : Heißes Produkt entwickelt brennbare Dämpfe. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Lagerung

- Anforderungen an Lagerräume und Behälter : Im Originalbehälter bei Raumtemperatur lagern.
- Weitere Information : Vor Sonneneinstrahlung schützen. Behälter dicht geschlossen halten.
- Zusammenlagerungshinweise : Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.
- Lagerklasse (LGK) : 3: Entzündliche flüssige Stoffe

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Wert	Basis
---------------	---------	------	-------

Ethanol	64-17-5	Zulässiger Grenzwert: 960 mg/m ³ Zulässiger Grenzwert: 500 ppm	TRGS 900
Ethanol	64-17-5	Spitzenbegrenzungswert: 1.920 mg/m ³ Spitzenbegrenzungswert: 1.000 ppm	TRGS 900
Propan-2-ol	67-63-0	Zulässiger Grenzwert: 500 mg/m ³ Zulässiger Grenzwert: 200 ppm	TRGS 900
Propan-2-ol	67-63-0	Spitzenbegrenzungswert: 1.000 mg/m ³ Spitzenbegrenzungswert: 400 ppm	TRGS 900

Nach den vorliegenden Erfahrungen kann beim sachgerechten Umgang mit alkoholischen Präparaten von einer Einhaltung der Luftgrenzwerte für Ethanol und höhere Alkohole ausgegangen werden. (TRGS 525, Abschnitt 4.3)

Persönliche Schutzausrüstung

- Handschutz : Spritzschutz: Einmalhandschuh aus Nitrilkautschuk z.B. Dermatril der Fa. KCL oder Handschuhe anderer Hersteller mit gleichen Schutzwirkungen.
Dauerkontakt: Schutzhandschuh aus Nitrilkautschuk z.B. Camatril (> 120 min) oder aus Butylkautschuk z.B. Butoject (>480 min) der Fa. KCL oder Handschuhe anderer Hersteller mit gleichen Schutzwirkungen.
- Hygienemaßnahmen : Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.
Schutzmaßnahmen : Berührung mit den Augen vermeiden.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Aussehen

- Form : flüssig
Farbe : farblos
Geruch : angenehm

Sonstige Angaben

ESEMFIX **Kein Änderungsdienst!**

Version 02.04

Überarbeitet am 26.06.2010

Druckdatum 07.11.2011

Erstarrungsbereich	:	< -5 °C
Siedebeginn	:	ca. 80 °C
Flammpunkt	:	26 °C Methode: DIN 51755 Part 1
Zündtemperatur	:	Propan-2-ol 425 °C
Obere Explosionsgrenze	:	Propan-2-ol 12 %(V)
Untere Explosionsgrenze	:	Propan-2-ol 2 %(V)
Dampfdruck	:	ca.40 hPa bei 20 °C
Dichte	:	ca.0,96 g/cm ³ bei 20 °C
Wasserlöslichkeit	:	bei 20 °C in jedem Verhältnis
pH-Wert	:	ca.3,2 bei 1.000 g/l (20 °C)
Auslaufzeit	:	< 15 s bei 20 °C Methode: DIN 53211

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Gefährliche Reaktionen	:	Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.
Gefährliche Zersetzungsprodukte	:	Normalerweise keine zu erwarten.

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Akute orale Toxizität	:	LD50 Ratte > 5000 mg/kg
Hautreizung	:	Keine Hautreizung
Augenreizung	:	Keine Augenreizung
Sensibilisierung	:	Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren.

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Biologische Abbaubarkeit	:	Leicht biologisch abbaubar. Methode: OECD 301D / EEC 84/449 C6
Bakterientoxizität	:	EC50 > 6400 mg/l

Methode: OECD 209

- Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) : 6500 mg/l
 Testsubstanz: 1 % ige Lösung
- Weitere Information : Das in diesem Gemisch enthaltene Tensid erfüllt (Die in diesem Gemisch enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit, wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergenzienherstellers hin zur Verfügung gestellt. Eindringen in den Untergrund vermeiden. Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

- Produkt : Produkt gemäß der aufgeführten Abfallschlüssel-Nr. entsorgen.
- Verunreinigte Verpackungen : Verpackungen nach Restentleerung der Wertstoffsammlung zuführen. Die Rücknahme der Verpackungsmaterialien ist über das Duale System Deutschland (grüner Punkt) geregelt.
- Abfallschlüssel für das ungebrauchte Produkt : AVV 070601
- Abfallschlüssel für das ungebrauchte Produkt(Gruppe) : Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Fetten, Schmiermitteln, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

ADR : UN-Nummer 1987



Klasse 3
 Klassifizierungscode F1
 Verpackungsgruppe III
 ADR/RID-Gefahrzettel 3
 Gefahrenkennzeichen 30
 Bezeichnung des Gutes ALKOHOLE, N.A.G. (Propan-2-ol, Ethanol)

IMDG : UN-Nummer 1987



Klasse 3
 EmS F-E, S-D

Verpackungsgruppe	III
Meeresschadstoff	--
Bezeichnung des Gutes	ALCOHOLS, N.O.S. (Propan-2-ol, Ethanol)

IATA : UN-Nummer 1987



Klasse	3
Verpackungsgruppe	III
Bezeichnung des Gutes	ALCOHOLS, N.O.S. (Propan-2-ol, Ethanol)

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

- Allgemeine Hinweise : In der EU unterliegt dieses Produkt der Medizinprodukterichtlinie 93/42/EWG. Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen eingestuft und gekennzeichnet.
- R-Sätze : R10 Entzündlich.
R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- S-Sätze : S23 Aerosol nicht einatmen.
S51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

|| Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische : **Kennzeichnung gemäß VO (EG) Nr. 648/2004: < 5 % anionische Tenside, Duftstoffe, LIMONENE**

Nationale Vorschriften

- Wassergefährdungsklasse : Einstufung gemäß Anhang 4 der "VwVwS" vom 27. Juli 2005 WGK 1 schwach wassergefährdend
Die Angabe zur Wassergefährdungsklasse bezieht sich auf die reine Substanz.
- Gesetzgebung zur Beherrschung der Gefahren bei schweren Unfällen mit gefährlichen Stoffen : Das Produkt fällt unter mindestens eine der Kategorien 1 bis 11 unter Anhang 1 zur Richtlinie 1996/82/EG betreffend der Risikokontrolle größerer Unfälle.
- Gehalt flüchtiger organischer Verbindungen (VOC) : 30 %
Richtlinie 1999/13/EG zur Emissionsbeschränkung von flüchtigen organischen Verbindungen

|| Sonstige Vorschriften : **TRBA 250 "biologische Arbeitsstoffe im Gesundheitswesen"**

16. SONSTIGE ANGABEN

Volltext der unter Abschnitt 3 aufgeführten R-Sätze

R11	Leichtentzündlich.
R36	Reizt die Augen.
R67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Die Angaben dienen ausschließlich etwaigen Sicherheitserfordernissen und stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Diese Angaben stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar. Bestehend Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger/ Anwender unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

|| Änderungen gegenüber der letzten Ausgabe!!!